

# Die Betreuung

der Vertriebenen

der Flüchtlinge

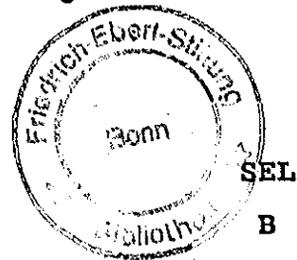
der Kriegssachgeschädigten

der Evakuierten

der Kriegs- und Zivilgefangenen

der Heimkehrer

der nichtdeutschen Flüchtlinge



3428

Herausgegeben vom

Bundesministerium für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Bonn 1962

## Inhaltsangabe

	Seite
<b>I. Die betreuten Gruppen und die Aufgabe</b> . . . . .	5
A. Die Vertriebenen . . . . .	8
B. Die Aussiedler und die über das freie Ausland aufgenommenen Vertriebenen . . . . .	11
C. Die Flüchtlinge aus der Sowjetzone . . . . .	16
D. Die ehemaligen politischen Häftlinge . . . . .	26
E. Die Kriegssachgeschädigten . . . . .	28
F. Die Evakuierten . . . . .	28
G. Die Kriegs- und Zivilgefangenen; die Heimkehrer . . . . .	30
H. Die nichtdeutschen Flüchtlinge . . . . .	31
<b>II. Die Maßnahmen zur Eingliederung</b> . . . . .	33
A. Arbeitsbeschaffung . . . . .	33
B. Umsiedlung . . . . .	37
C. Aufnahme und Verteilung der Flüchtlinge und Aussiedler . . . . .	39
D. Wohnraumversorgung . . . . .	42
E. Eingliederung in die Landwirtschaft . . . . .	47
F. Eingliederung in die gewerbliche Wirtschaft und in freie Berufe . . . . .	53
G. Steuerliche Vergünstigungen . . . . .	63
H. Soziale und sozialrechtliche Maßnahmen . . . . .	63
I. Eingliederung der Heimatvertriebenen- und Flüchtlingsjugend . . . . .	70
K. Förderung kultureller Aufgaben . . . . .	73
L. Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentationen . . . . .	75
<b>III. Der Lastenausgleich</b> . . . . .	76
<b>IV. Der finanzielle Gesamtaufwand der öffentlichen Hand</b> . . . . .	81
<b>V. Die Organisationen der Vertriebenen, der Flüchtlinge und   der Kriegssachgeschädigten</b> . . . . .	84
Verzeichnis der Tabellen und Schaubilder . . . . .	3-4
Anhang	

## Verzeichnis der Tabellen und Schaubilder im Text

Tabellen	Seite
1 Fläche und Bevölkerung von Deutschland . . . . .	6
2 Die Bevölkerung im Bundesgebiet nach Personenkreisen . . . . .	7
3 Die deutsche Bevölkerung der Vertreibungsgebiete . . . . .	9
4 Aussiedler und über das freie Ausland aufgenommene Vertriebene . . . . .	14-15
5 Die Flüchtlinge aus der Sowjetzone und dem Sowjetsektor von Berlin I Die Antragsteller, die Aufgenommenen und die Abge- lehnten im Bundesnotaufnahmeverfahren . . . . .	19-20
6 II Die Antragsteller im Bundesnotaufnahmeverfahren nach Altersgruppen . . . . .	21
7 III Die Antragsteller im Bundesnotaufnahmeverfahren nach der beruflichen Gliederung . . . . .	22-23
8 IV Die Antragsteller im Bundesnotaufnahmeverfahren nach ihrem Wohnsitz am 1. 9. 1939 . . . . .	24
9 V Die aufgenommenen Flüchtlinge nach den Aufnahme- gründen . . . . .	25
10 Die Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz (HHG) . . . . .	27
11 Die Rückführung von registrierten Evakuierten . . . . .	29
12 Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit der Vertriebenen und Nichtvertriebenen . . . . .	35
13 Die arbeitslosen Vertriebenen unter den Arbeitern und Angestellten . . . . .	36
14 Umsiedlung . . . . .	38
15 Verteilungsschlüssel für Flüchtlinge und Aussiedler ab 1952 . . . . .	39
16 Die Durchgangslager für Flüchtlinge aus der sowjetischen Besatzungszone und Aussiedler . . . . .	41
17 Die Wohnraumvergaben im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau I u. II . . . . .	44
18 Der Wohnungsbau zugunsten der Flüchtlinge und Aussiedler im Rahmen des gesamten sozialen Wohnungsbaus . . . . .	45
19 Wohnungsbau für Flüchtlinge und Aussiedler . . . . .	46
20 Zahl der von Vertriebenen und Flüchtlingen jährlich über- nommenen landwirtschaftlichen Betriebe . . . . .	49
21 Finanzielle Leistungen zur Eingliederung des vertriebenen Landvolks nach Zeiträumen und Finanzquellen . . . . .	50-51
22 Geförderte landwirtschaftliche Betriebe nach Art der Eingliederung . . . . .	52
23 Die Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe in der Industrie . . . . .	56

## Verzeichnis der Tabellen und Schaubilder im Text

Tabellen	Seite
24 Die Vertriebenen-, Zugewanderten- und Sowjetzonenflüchtlingsbetriebe in der Industrie . . . . .	57-58
25 Die Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe im Bauhauptgewerbe . . . . .	59
26 Vertriebene und Zugewanderte als Inhaber von Handwerksbetrieben . . . . .	60-61
27 Kredite der Lastenausgleichsbank und des Ausgleichsfonds an Kriegssachgeschädigte in Industrie, Handwerk, Handel und freien Berufen . . . . .	62
28 Die deutschen Studierenden des Bundesgebietes nach Vertriebenen- und Flüchtlingseigenschaft . . . . .	71-72
29 Die Leistungen nach dem Soforthilfe- und Lastenausgleichsfonds . . . . .	78-79
30 Finanzielle Leistungen der öffentlichen Hand für Vertriebene und Flüchtlinge von 1949 bis 1960 . . . . .	82-83
<b>Schaubilder</b>	
Vertreibung und Flucht der Deutschen aus ihren Heimatgebieten . . . . .	10
Aussiedler aus den östlichen Vertreibungsgebieten 1950—1961	13
Der Zustrom der Deutschen aus der Sowjetzone von 1949 bis 31. Dezember 1961 . . . . .	18

## Verzeichnis der Anlagen im Anhang

<b>Schaubilder</b>	
1	Anteile der Vertriebenen und Flüchtlinge aus der Sowjetzone in den Ländern der Bundesrepublik am 31. 12. 1960.
2	Vertriebene Bevölkerung im Bundesgebiet (dreiteilig).
3	Vertriebene Bevölkerung in den Regierungsbezirken.
4	Die arbeitslosen Vertriebenen von 1949 bis 1958.
5	Umsiedlung der Vertriebenen 1949—1959.
6	Die Wohnraumvergaben im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau in den Jahren 1952—1960.
7	Eingliederung des vertriebenen Landvolks im Zeitraum 1. 7. 1949 bis 31. 12. 1961 (dreiteilig).
8	Kredite und Bürgschaften für Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge.
<b>Tabelle</b>	
9	Finanzielle Leistungen der öffentlichen Hand an selbständige Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge in der gewerblichen Wirtschaft und in freien Berufen im Zeitraum 1948 (Währungsreform) bis 31. 12. 1961.